

Elektromobilität ist ein Baustein zukunftsweisender Mobilität. Im Rahmen der Verkehrswende müssen dabei auch die notwendigen infrastrukturellen Rahmenbedingungen geschaffen werden, um den Umstieg für Personen die auf ein Auto angewiesen sind hin zu einem elektronisch betriebenen Personenkraftfahrzeug zu erleichtern. Gerade Bewohner:innen unserer Stadt, die keinen Stellplatz für ihr E-Auto besitzen, sind dabei auf die öffentliche Ladeinfrastruktur angewiesen. In den letzten Wochen erreichten uns einige Schreiben von Bürger:innen die einen Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur in Halle (Saale) anregen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Hat sich seit der letztmaligen Anfrage einer Fraktion vom 30.06.2021 die Anzahl der Lademöglichkeiten für E-Autos im Stadtgebiet verändert? Falls ja, um wie viele öffentliche/halböffentliche Lademöglichkeiten? (bitte einzeln aufschlüsseln)
2. Außerdem berichtete die Stadtverwaltung von 279 Ladepunkten die sich aktuell noch im Planungsstatus befinden würden. Wie viele dieser Ladepunkte wurden nach 12 Monaten fertiggestellt?
3. In welchen Stadtteilen sieht die Stadtverwaltung eine erhöhte Nachfrage für den Ausbau von öffentlicher Ladeinfrastruktur für E-Autos?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Silke Burkert
Verkehrspolitische Sprecherin
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)